



20. Jahresbericht des Stiftungsrates

Wie gewohnt traf sich der Stiftungsrat im Berichtsjahr zu vier Sitzungen.

Gesuche

Für das Jahr 2018 wurden Unterstützungsbeiträge von CHF 377'448.65 bewilligt. Das entspricht dem langjährigen Durchschnitt.

Die meisten Beiträge gingen an Projekte des UKBB und der upk (für die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik KJPK). Der Sozialdienst des UKBB erhielt für die Unterstützung bedürftiger Patientinnen und Patienten und ihrer Familien erneut CHF 200'000.-. Der Sozialdienst der KJPK erhielt für den gleichen Zweck CHF 13'023.65, wobei mit dem Übertrag aus dem Vorjahr der gewohnte Betrag von CHF 25'000.- zur Verfügung stand. Die allseits geschätzte und allen Kindern und Ihren Familien offenstehende Seelsorge am UKBB wurde erneut unterstützt (CHF 20'000.-), ebenso der Verein BELOP für die Begleitung von Eltern während der Operation Ihres Kindes (CHF 10'000.-). Mit einem grösseren Beitrag wurde im Sinne einer Anschubfinanzierung das Projekt Palliative Care am UKBB unterstützt (CHF 40'000.-).

Ansonsten erhielten wieder einmal das Projekt Edulina, das mehrsprachige Familienworkshops anbietet und so wertvolle Präventionsarbeit leistet, einen Beitrag (CHF 15'000.-), ferner das K5, das Basler Kurszentrum für Menschen aus allen Kontinenten, für seinen Kinderhort (CHF 5'000.-), das Eltern Kind Zentrum MaKly (CHF 10'000.-), die Kontaktstelle Eltern + Kinder (CHF 5'500.-) und das Projekt offene Sporthalle der Stiftung Idée Sport (CHF 6'000.-). Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass mit dieser Quartierarbeit eine wichtige Arbeit geleistet wird, die Kindern und Jugendlichen und Ihrer Gesundheit zu Gute kommt.

Auch im Berichtsjahr wurden in begründeten Fällen Beiträge an Therapien geleistet, sofern kein Leistungsträger für die Therapiekosten aufkam und die Eltern nicht über die nötigen Mittel verfügen. Der Bedarf nach einer solchen unbürokratischen Unterstützung ist ausgewiesen.

Finanzielles

Das Finanzergebnis im Berichtsjahr 2018 war negativ, entsprechend der negativen Börsenentwicklung, der sich die Stiftung nicht entziehen konnte. Dafür sind die Aussichten für das Jahr 2019 positiv.

Basel, den 14. Mai 2019

Für den Stiftungsrat



.....
(Andreas Miescher,
Präsident des Stiftungsrates)



.....
(Andreas Schuppli,
Mitglied des Stiftungsrates)